ÖZIV BUNDESVERBAND

Für Menschen mit Behinderungen

Prüfbericht zur Barrierefreiheit

BLEIB BERG

— F.X. Mayr Retreat —

Betrieb	**BLEIB BERG F.X. Mayr Retreat**
Angebot	**Retreat Hotel – Gesundheitshotel**
Geprüfte Unterkunftseinheiten	1 Unterkunftseinheit: Zimmer 115
Anschrift	**Thermenweg 28**
PLZ	**9530**
Ort	**Bad Bleiberg**
E-Mail	**andrea.leitner@bleib-berg.com**
Homepage	**https://www.bleib-berg.com/**
Ansprechperson	**Frau Andrea Leitner**
Datum der Prüfung	**17.07.2023**
Gültig bis	**16.07.2026**
Überprüfung erfolgt durch	**Thomas Amon**

Musskriterien

Bereich	**Kriterium**	**Erfüllt:** - **JA/NEIN** - **Nicht relevant**
Mitarbeiter*innen	Den Mitarbeiter*innen wurde im Rahmen der Abnahme eine entsprechende Schulungsunterlage zur Erstsensibilisierung bereitgestellt. Die Schulungsunterlage beinhaltet wesentliche Informationen zu - Formen von Behinderungen - Korrekte Wordings - Umgang mit Menschen mit Behinderungen (insb. Kommunikation mit Menschen mit Hörbehinderungen/gehörlosen Menschen, Begleiten von Menschen mit Sehbehinderungen/blinden Menschen, Umgang mit Menschen mit persönlicher Assistenz)	JA
Außenbereiche/ Erreichbarkeit	Der Zugang vom öffentlichen Gut zum privaten Gut der Einrichtung ist gegeben: - Keine Stufen/Randsteine für den Zugang notwendig. - Keine Schwellen > 3 cm.	JA
Außenbereiche/ Zugang	Der Weg über das private Gut zum Haupteingang bzw. barrierefreien Eingang: - Bodenbelang gut berollbar. - Breite Weg ≥ 120 cm. - Steigung ≤ 10 %. - Keine wesentlichen Gefahrenstellen für blinde/sehbehinderte Personen (Stolpergefahren, Absturzgefahren, Unterlaufen udgl.). - - Stufen und Schwellen ≤ 3 cm	JA
Außenbereiche/ Zugangstür	**Eingangsbereich:** - Gut erkennbar (Entsprechende Wegeleitung, Eingang als solcher gut erkennbar).	JA

Bereich	**Kriterium**	**Erfüllt:** - **JA/NEIN** - **Nicht relevant**
	- Reine Glasflächen sind zumindest ansatzweise kontrastierend markiert. - Entsprechender Anfahrbereich bei Drehflügeltüren gegeben. **Eingangstür:** - Mindestlichte Zugang ≥ 90 cm. - Möglichst leicht zu öffnen oder automatisiert. - Türschwelle/Stufe ≤ 3 cm	
Denkmalschutz: Eingangsbereich/ Zugangstür	In Fällen in denen nachweislich aus Gründen des Denkmalschutzes oder sonstiger behördlicher Auflagen die Bereitstellung eines stufen-/ schwellenlosen Einganges nicht möglich ist: Mobile Rampe und entsprechende Rufglocke wird bereitgestellt.	Nicht relevant
Eingangsbereich	Bodenbelag gut berollbar (Hartbelag, niederfloriger Teppich, Schmutzabstreifer mit steifen Bürsten).	JA
Erreichbarkeit Basisangebote	Die Basisangebote (zumindest Eingangsbereich, Rezeption, Restaurantbereich, barrierefreie Gästezimmer, Aufenthaltsräume, Gastgarten u.dgl.) sind für Menschen mit Mobilitätsbehinderungen stufen- und schwellenlos erreichbar.	JA
Horizontale Erschließung	- Breite Gänge ≥ 120 cm. - Breite Türen ≥ 80 cm bzw. ≥ 90 cm bei Zugängen zu funktionalen Einheiten. - Treppen verfügen über beidseitige Handläufe von der ersten bis zur letzten Stufe; bei Nichterfüllung muss eine alternative Erschließung mittels Personenlift bereitgestellt werden	JA
Vertikale Erschließung	**Personenlift Mindestabmessungen** - Lichte Breite Einstieg ≥ 90 cm. - Lichte Abmessungen Fahrkorb ≥ 110 cm x 140 cm. - Bei Übereck-Beladung ≥ 150 cm x 150 cm.	JA

Bereich	**Kriterium**	**Erfüllt:** - **JA/NEIN** - **Nicht relevant**
	- In begründbaren Fällen sind lichte Fahrkorbabmessungen von 100 cm x 125 cm zulässig, der Ein-/Ausstieg muss auf der Schmalseite erfolgen. - Bedienelemente innen und außen ≤ 110 cm über FBOK	
Sanitäranlagen in öffentlichen Bereichen der Einrichtung	Den Gästen steht eine allgemeine barrierefreie Sanitäranlage wie folgt zur Verfügung: - Lichte Breite Zugang ≥ 80 cm. - Raumabmessungen ≥ 165 cm x 215 cm ODER - Zumindest lichter Wendekreis ≥ 150 cm gegeben. - Seitliche Anfahrbarkeit von ≥ 90 cm auf zumindest einer Seite gegeben. - Beidseitig Haltegriffe bei WC-Sitz gegeben. - Waschtisch/Handwaschbecken unterfahrbar ausgeführt. - Notruf: Der Notruf muss vom WC aus sitzend und vom Boden aus liegend in einer Höhe von 35cm über FBOK bedienbar ausgeführt sein - Rückenlehne WC-Sitz_ Ab einer Sitztiefe von mehr als 55cm ist ein WC-Sitz ohne Deckel aber mit Rückenlehne bereit gestellt werden.	JA
Empfang/Rezeption	Die Mitarbeiter*innen sind in der Kommunikation mit Menschen mit Sehbehinderungen entlang der Servicekette geschult: - Wissen über alternative Kommunikationsmethoden mit Menschen mit Hörbehinderungen und gehörlosen Menschen - Kommunikation mit Menschen mit Sehbehinderungen und blinden Menschen: Wie begleite ich? Welche Informationen müssen gegeben werden?	JA
	Der Empfang/die Rezeption ist vom Haupteingang kommend gut erkennbar oder man	JA

Bereich	**Kriterium**	**Erfüllt:** - **JA/NEIN** - **Nicht relevant**
	kann beim Betreten der Einrichtung wahrgenommen werden.	
	Die Rezeption verfügt über einen abgesenkten Bereich. Alternativ kann auch ein unterfahrbarer Tisch in der Nähe bereitgestellt werden.	JA
Gästezimmer	Der Beherbergungsbetrieb verfügt über zumindest eine Unterkunftseinheit, die den Anforderungen dieses Kriterienkataloges entspricht.	JA
	Die Anzahl der Unterkunftseinheiten die diesem Kriterienkatalog entsprechen: 1 Unterkunftseinheit: **Zimmer 115**	JA
	Bewegungsflächen im Zimmer: - Durchgangsbreiten ≥ 80 cm (z.B. längs Bett). - Wendekreis ≥ 150 cm bei Richtungsänderungen sichergestellt.	JA
	Die Möblierung entspricht den allgemeinen Grundsätzen barrierefreier Möblierung: - Sitzhöhen möglichst zwischen 45 cm und 50 cm Höhe.	JA
	Sanitärbereich - Lichte Breite Zugang ≥ 80 cm. - Raumabmessungen ≥ 295 cm x 220 cm ODER WENN ABWEICHEND: - Zumindest Wendekreis 150 cm gegeben (in Ortho-Ansicht: Wenn der Waschtisch unterfahrbar, können 20 cm gemessen von der Vorderkante dem Wendekreis hinzugerechnet werden. - Größe Duschplatz min 150 cm x 150 cm bzw. 130 cm x 180 cm. - Seitliche Anfahrbarkeit WC-Sitz ≥ 90 cm. - Beidseitig Haltegriffe bei WC-Sitz. - Waschtisch/Handwaschbecken unterfahrbar. - Dusche: Bodenebene Dusche (Schwellen ≤ 3 cm)	JA

Bereich	**Kriterium**	**Erfüllt:** - **JA/NEIN** - **Nicht relevant**
	- Zumindest horizontale Haltegriffe (Duschplatz und WC) alternativ Bereitstellung eines Duschsitzes oder Duschrollstuhls. - Rückenlehne WC-Sitz_ Ab einer Sitztiefe von mehr als 55cm ist ein WC-Sitz ohne Deckel aber mit Rückenlehne bereit gestellt werden.	
Restaurantbereich	Zumindest die Haupterschließungen im Restaurantbereich sind ausreichend bemessen. Mindestbreite ≥ 120 cm, Wendekreis bei Richtungsänderungen ≥ 150 cm	JA
	Anfahrbarkeit und Unterfahrbarkeit Zumindest ein Teil der Tische ist für Personen mit Gehbehinderungen erreichbar (Gangbreiten ≥ 120 cm, Wendekreise ≥ 150 cm) und zumindest ein Teil der Tische ist unterfahrbar: mind. 80 cm Breite, 70 cm Höhe und 60 cm Tiefe	JA
	Sollte ein Buffet bereitgestellt werden, gilt: - Bedienhöhen ≤ 110 cm - jedenfalls mit Service bei Bedarf	JA
	Alle relevanten Informationen können im Mehr-Sinne-Prinzip kommuniziert werden (z.B. schriftlich und mündlich).	JA

Zusatzkriterien (optional)

Bereich	**Kriterium**	**Erfüllt:** - **JA/NEIN** - **Nicht relevant**
PKW – Stellflächen	Es sind barrierefreie PKW-Stellflächen vorhanden. Sollten die PKW-Stellflächen über keine Bodenmarkierungen verfügen, ist ausreichend Platz zum Parken vorhanden	NEIN
Webseite WCAG Zertifizierung	Die Webseite der Einrichtung ist zumindest nach WCAG Level AA zertifiziert.	NEIN
Taktiles Leitsystem	Wesentliche Anlaufpunkte (z.B. Haupteingang, Rezeption, Sanitäranlagen, Personenlifte usw.) sind mittels taktilen Leitsystems erschlossen.	NEIN
Taktile Informationen	Wesentliche Elemente zur Orientierung und Fortbewegung in der Einrichtung sind mit taktilen Informationen ausgestattet. Das betrifft insbesondere taktile Handlaufinformationen, taktile Ruf- und Bedientaster bei Personenliften, taktile Informationen an Türen (insbesondere Sanitäranlagen, Türen zu Gästezimmern usw.).	NEIN
Induktive Höranlage	Die Einrichtung verfügt über eine Induktive Höranlage.	NEIN
Gebärdensprache	In der Einrichtung sind Mitarbeiter*innen anwesend, die zumindest über Grundkenntnisse in Gebärdensprache (ÖGS) verfügen.	NEIN
Gästezimmer Plandarstellung	Für barrierefreie Unterkunftseinheiten kann zumindest auf Nachfrage ein Plan der relevanten Gästezimmer mit den wesentlichen Bemaßungen bereitgestellt werden.	JA
Gästezimmer Zugang Balkone/Terrassen	Sofern vorhanden, ist die Zugänglichkeit auf Balkone und Terrassen in den Gästezimmern möglich. Die freie Bewegungsfläche mit einem Durchmesser von 150 cm ist gegeben. **Anmerkung:** Zugang zum Balkon mit einer Anrampung (balkonseitig) wird voraussichtlich bei der nächsten Sanierung hergestellt	NEIN

Bereich	**Kriterium**	**Erfüllt:** - **JA/NEIN** - **Nicht relevant**
Sauna/Wellness	Sofern ein Sauna-/Wellnessbereich vorhanden, sind zumindest die wesentlichen Angebotestufen- und schwellenlos zugänglich und nutzbar. Für Personen mit Mobilitätseinschränkungen wird ein Saunarollstuhl bereitgestellt	NEIN